



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann
Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

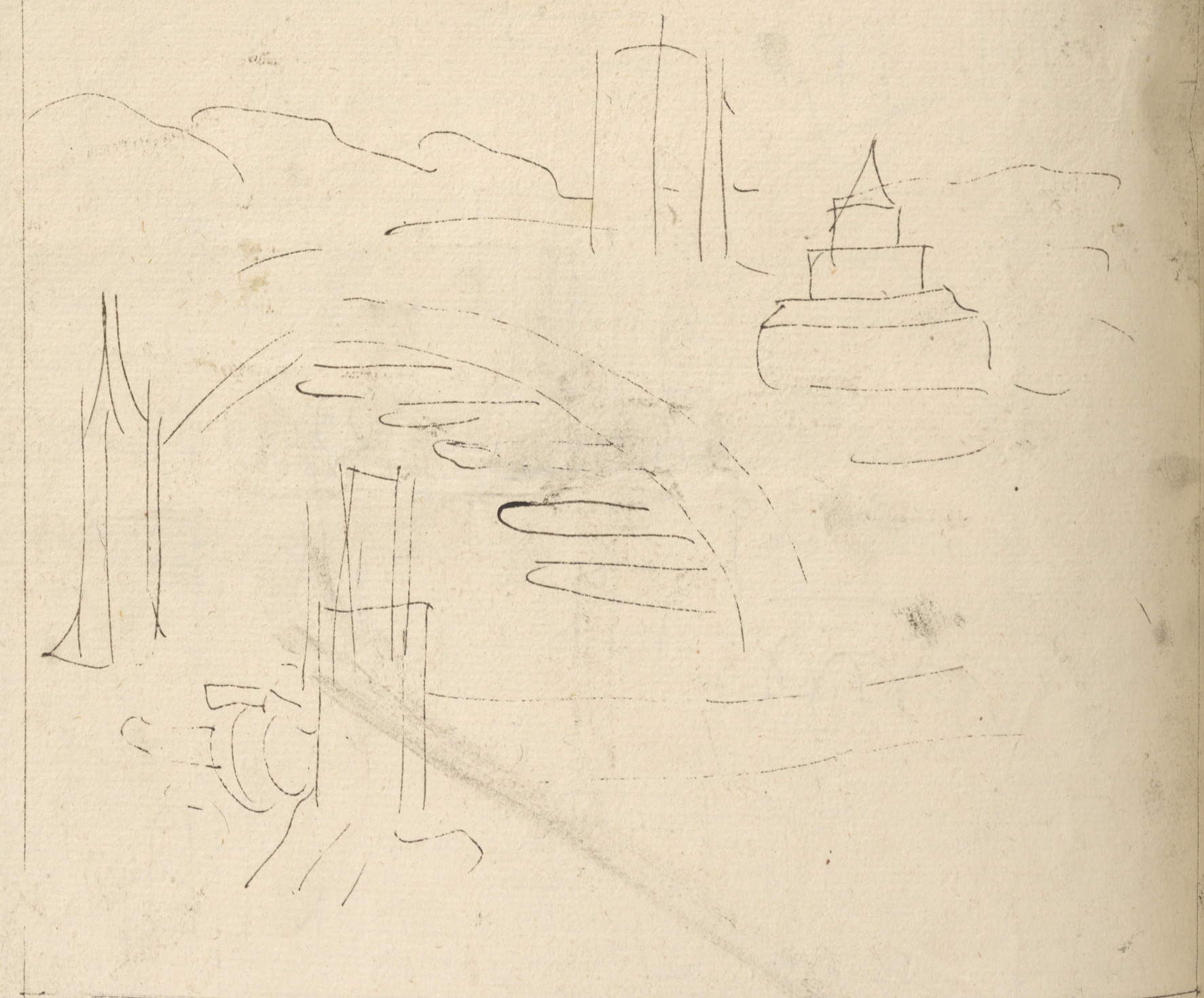
Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Benna. des hynner en hien und künig:
 (die umb funna genent vordt.) ist ein
 hochberühmte stat in welschen lande. an dem
 geseht des hynstige Meeres gelegen. und von
 Bernis des künigs dancum sin. gepant. und
 nach ime als genant: paulus pampinus sagt.
 die stat hat ten namen von Bernis dem
 gesellen ppetovis. So thrahn andere. die sey
 von juno der waalge künig angeordnet.
 und nach Troja erwehlet. und daselbst des
 selb jann gold. etlich zeeren angefangen.
 Doch segen etlich. das man vor den zein
 des affricanischen künigs. kein meldung von
 dyser stat finde. aber hinc sprucht. das
 moeres das künigreich. dancum sogen
 worden vordt. das es die stat Benna. die
 von Mayone dem penier. gebracht ward.
 vordt gepantete. Nach welschen jate. sey die
 künig. der hynner und Bernis. als ein
 freind gepantete. dann nach dem die
 zeit volk. und andere. in dem gepantete des
 künigs dancum sin. zugehört worden.
 so erwehlet dancum. das es umb Benna
 auf natun us gelegen und schiffen
 zugehört worden sey: Der groß künig
 künig. und sein sin gepantete. an künig.
 vordt gepantete. und se nach dem künig
 in fremde land. haben die stat. bey hundert
 jann. mit hoher gerechtigkeit und güte
 künig. wie andere vordtge stat geordnet.
 und in der pflegung. hynner. (die man
 Grafen vordt.) geordnet: dyse stat ist umb
 ein künigreich des selbigen künig. alle.

und hat also übersehung zugehört.
 das die auf erobring großer macht. und
 kraft. an zugehört der schiffen. und an
 hohen gepantete. und alles an dem
 meeres bohe. (aufgenommen dancum) alle
 ander vordtge stat an meeres gelegen. sine
 kraft. und in nung der schiffen. alle
 gepantete geordnet ist. das se sey. und die
 gepantete des Meeres gepantete. und die
 dancum dancum künig gepantete hat: die
 nach dem großen künig künig und sein
 siner. hat die stat als große noten
 gehört. dz die auf not fremde land hat
 nicht überkomme. und dancum besterete.
 künigreich hynner. dancum gepantete. die
 gepantete und geordnet des Meeres. dancum
 dancum nach vordtge dancum dancum
 sey. aufgang und wendung. dz die als
 schiffen und künig ist vordt. dz ne
 und vordt aufgepantete macht. dancum
 gepantete ist: dann die hat die stat
 gegen Constantinopel gelegen. Nulken
 die künig. jannagustan die hynner
 der künig. dancum. die künig. dancum.
 und andere künig. dancum und dancum
 von den künig. und ande volken
 wendgeleget. vordt oder zuppe genant
 aber die stat ist geordnet mit den dancum
 des dancum des künig. und mit dem
 dancum dancum dancum dancum dancum
 dancum dancum (als die halten. die die
 dancum dancum. dz dancum. in dem dancum
 essen. mit seinen künig. dancum
 gema



Lag